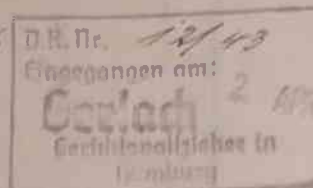


Oberfinanzpräsident Hamburg

U. 102



Zollamt Meyerstrasse-Nord EZA. Nr. 608

=====

Frau Bata Sara D a u b e Wwe.

=====

Haigerloch / Hohenz.

( ab Lager Weber & Möller )

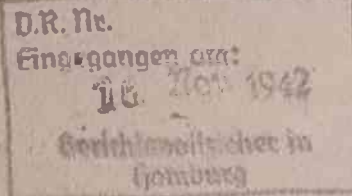
Der Oberfinanzpräsident Hamburg  
Vermögensverwertungsstelle

Aktenzeichen XX . . . U / . 102 .

Sprechsprecher 36 11 91 N . . 264

Sprechzeit: werktätlich von 9 - 13 Uhr  
Sonntags bis 12 Uhr

Hamburg, 14. November . 1942  
Rödingsmarkt 83



An ~~den Oberfinanzpräsidenten~~

~~Hamburg~~ . . . Gerichtsvollzieherei . . . . .

Hamburg

Drehbahn

Betrifft: . . 1 Kiste - 28084 - gez. B D 216 Kg. . . . . Versteigerungsauftrag

Ich beauftrage Sie hiermit, die zugunsten des Deutschen Reichs  
eingezogene ~~Wohnungseinrichtung~~ <sup>Kiste</sup> der Jüdin

. . . . . Frau Bata D. a. u. b. e. Wwe. . . . .

wohaft gewesen in ~~Hamburg~~ Haigerloch / Hohenz.

. . . . . Haag . . Straße Nr. 227 . .  
bei Levi Mezger  
in freiwilliger Versteigerung zu verkaufen.

Ich bitte, mir das Versteigerungsprotokoll und die Abrechnung  
zu übersenden und den Versteigerungserlös nach Abzug der Kosten auf  
das Konto der Oberfinanzkasse Hamburg, Rödingsmarkt 33, bei der  
Reichsbankhauptstelle Hamburg Konto Nr. 2/111 oder auf das Post-  
scheckkonto Hamburg 11 656 zu dem Kassenzzeichen

XX . . . . . U . 102 .

zu überweisen.

Im Auftrag

*Jordan*

*74 Hamburg - Lüdenscheid. Dampfstraßenbahn-Ges.*

*Linschmidt* 19. JAN 1943

*Justizinspektor*

Hamburg, den 20.11.1942

# Ablieferschein Nr. 3110

für den Auktionator

Im Auftrage des Oberfinanzpräsidenten Hamburg empfangen Sie für Rechnung wen es angeht, die nachstehend bezeichnete Wohnungseinrichtung usw. Ich / Wir bitten um ordnungsgemäße Empfangsbestätigung durch Rückgabe der beiliegenden Ablieferbescheinigung.

B D 1 = 1 Kiste Umzugsgut bttto. 216 kg. Abg. Süd Gepäck Nr. 2808

Inhalt einer Zimmer-Wohnung

nebst Küche, Bad, Keller, Boden und sonstigen Nebenräumen \*)

darunter folgende Schwerkolli: Stück Geldschränke

Jüdin: Basta Sara Daube Wwe.,  
wohnhalt gewesen  
in Raigerloh/Hohenz.

" Billards  
" Flügel mit / ohne Einbau  
" Klaviere mit Einbau

Abzunehmen am taglich von 8 - 16 Uhr

aus der Wohnung (Name) Weber & Möller, Hamburg 11

Straße: Sandtorkai Nr. 28 Stockwerk: Raum

zur Anlieferung an Auktionator: Amtsgericht, Gerichtsvollzieherei

Straße: Drehbahn 36 Lokal:

Anlagen: 1 Ausliefererschein  
Zollpapiere mit  
Befund Nr. 7298 und 1 Zollbescheinigung

\*) Nichtzutreffendes ist zu streichen.

VOM 11.8.39 Stempel und Unterschrift der Möbelspeditionsfirma

Auftragszuteilung

## Max Louwien

an Möbelspeditionsfirma

am zur direkten Erledigung.

Deutsche Spedition G.m.b.H., Berlin  
Zweigniederlassung Hamburg

### Abschlußmeldung

über Durchführung des Transportes am

Verwendete Packkisten: Stück, geladene Möbelwagenmeter:

Arbeitszeit: Packer zu je Arbeitsstunden am

" " " " " "



~~Gezucht~~  
**Gerichtsvollzieher**

**Hamburg 36**

Dammtorwall 37/41, II. Stock

Zimmer 253.

Fernsprecher: 35 10 51

Postscheckdienstkonto: Hamburg

**Versteigerungsprotokoll**

56 D. R. Nr. 12/43.  
Lgb. C. 13/43.

Hamburg, den

7 APR 1943  
6 APR 1943

194

Auf Antrag des Oberfinanzpräsidenten Hamburg, Vermögensverwertungsstelle betr. Versteigerung der eingelieferten Gegenstände der Frau Bata D a u b e Wwe, zuletzt wohnhaft gewesen in Haigerloch/Hohenz. ( ab Lager Weber & Möller )  
- Aktz. 4102 -

ist auf heute Termin zur öffentlichen freiwilligen Versteigerung der umstehend verzeichneten Gegenstände im Versteigerungshaus der Gerichtsvollzieherei an der Drehbahn

anberaumt worden. Zeit und Ort der Versteigerung sind unter allgemeiner Bezeichnung der zu versteigernden Sachen im „Hamburger Tageblatt“, „Hamburger Fremdenblatt“, „Hamburger Anzeiger“ bekannt gemacht.

Nachdem sich eine Anzahl kauflustiger Personen eingefunden hatte, wurde diesen eröffnet:

1. Es handelt sich hier um eine freiwillige Versteigerung.
  2. Bei der Versteigerung kommt der Vertrag erst mit dem Zuschlag zustande. Ein Gebot erlischt, wenn ein Übergebot abgegeben oder die Versteigerung ohne Erteilung des Zuschlags geschlossen wird. Dem Zuschlag geht ein dreimaliger Aufruf voraus.
  3. Die Ablieferung der zugeschlagenen Sache an den Meistbietenden erfolgt sofort nach erteiltem Zuschlage gegen bare Zahlung.
  4. Wird das Kaufgeld nicht sogleich gezahlt, so wird die betreffende Sache anderweitig versteigert; der Meistbietende wird zu einem weiteren Gebote nicht zugelassen; er haftet für etwaigen Ausfall; auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.
  5. Der Meistbietende hat ein Kavelingsgeld in Höhe von 5% des Kaufpreises zu zahlen.
- Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren wie folgt:

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstiebers	Meistgebot		Kau. Geld 15%		Bemerkungen
			M	h	M	h	
1	1 Kiste	Maxim	6.	-	-	90	
2	1 Kristallschale	Herzgoldt	18.	-	4.	25	
3	1 Kristallschale	Lohse	10.	-	1.	50	
4	1 Kristallschale	Grapp	10.	-	1.	50	
5	1 Satz Glasschalen	Frank	8.	-	1.	20	
6	8 Gläser	Reichmann	3.	-	-	70	
7	1 Kristallschale	Minor I	13.	-	2.	25	
8	5 Teile Glas	Stropp	1.	50	-	20	
9	6 Teller	Richter	3.	-	-	10	
10.	15 Teller	Block	3.	-	-	10	
11.	1 gr. u. 5 kl. Schalen	Kreutzmann	5.	-	-	70	
12.	6 kl. Schalen	Reimers	-	80	-	10	
13	4 Teller	Herzgoldt	1.	50	-	20	
14.	10 Teller	Regelken	1.	20	-	20	
15.	<del>WIKELMANN</del> 1 Partie Flicken pp..	Münchhausen	4.	-	-	60	
16.	6 Tle. Steingut	Helling	1.	-	-	10	
17.	12 Tassen m/ Untertassen	Regelken	4.	-	-	60	
		Uebertrag:	92.	-	12.	80	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kav. Geld		Bemerkungen	Nr.
			fl.	g.	fl.	g.		
		Uebertrag:	94.	-	13.80			
18.	1 Fleischwolf	Kochel	5.	-	75			34.
19.	1 Petroleum-Kocher	Hotgoldk	3.	-	75			35.
20.	1 Posten Sonnenbrillen	Gast	6.	-	90			36.
21.	1 Emaille-Schale m/ div. Kleinigkeiten	Dietrich	4.	50	15			37.
22.	2 Kaffeekannen, 1 Alum. Topf	Rickert	3.	-	85			38.
23.	3 Kochtöpfe	Petersen	4.	-	60			39.
24.	1 kl. Zinkwanne m/ Küchengerät	Pfleger	4.	-	80			40.
25.	1 kl. Nähkasten	Winkelbach	5.	-	75			41.
26.	1 Partie Bestecke	Worford	3.	-	85			42.
27.	3 Sporthemden	Gaundow	8.	-	1.20			43.
28.	3 Sporthemden	Knidemann	8.	-	1.20			44.
29.	4 Sporthemden	Schroder	10.	-	1.50			45.
30.	3 Sporthemden	Meurer	8.	-	1.20			46.
31.	1 Partie Gardinen	Radtke	4.	-	60			47.
32.	1 Pelzkragen	Graff	6.	-	90			48.
33.	1 Sofakissen	Knidisch	6.	-	1.00			49.
		Uebertrag:	146.50	-	26.85			

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kor. Geld		Bemerkungen
			M	h	M	h	
		Uebertrag:	176	50	26	45	
34.	4 Tle. D. Wäsche	Stadler	7	-	1	15	
35.	8 Damen-Nachthemden	Stropps	8	-	1	20	
36.	3 dto.	Treich	8	-	1	20	
37.	2 dto.	Wag I	5	-	-	70	
38.	1 Fach Gardinen	Gust	6	-	-	90	
39.	1 Beutel m/ div. Wäsche (Flicken pp..)	Sander I	4	-	-	60	
40.	1 Partie Kissenbezüge	Fugoveran	10	-	1	50	
41.	7 alte Handtücher	Stöck	3	-	-	15	
42.	2 Gummischürzen	Wine	5	-	-	75	
43.	3 Tle Verzieher Schürze	Knips	9	-	1	25	
44.	3 Tle Bettwäsche	Stroch	9	-	1	25	
45.	1 Beutel m/ Anfassern u. Kleinigk.	Stöge	1	50	-	60	
46.	6 Handtücher	Stumm	3	-	-	55	
47.	div. Taschentücher u. kl. Decken	Stuckenbeder	4	-	-	60	
48.	2 Tischdecken	Nezoldat	4	-	-	50	
49.	6 Kissenbezüge	Stadler	4	-	1	50	
		Uebertrag:	271	-	40	60	



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Kap. Geld		Bemerkungen	Nr.
			M	S	M	S		
		Uebertrag	241.	-	40.	60		
50.	6 Kissenbezüge	Meissner	10.	-	1.	50		
51.	2 Schlafdecken	Lude	8.	-	1.	20		
52.	1 Wolldecke	Hügelberger	10.	-	1.	50		
52.	1 Aufkissen auf Kissen	Stichtu	1.	50	-	1.		
53.	1 Heizkissen	Grass	3.	-	-	75		
54.	1 Partie Handtücher	Gulstorf	6.	-	-	90		
55.	3 Kittel	Hühnerle	8.	-	1.	20		
56.	6 Schürzen	Hünberger	5.	-	-	75		
57.	5 Tle. Bettwäsche	Holzgoldt	12.	-	1.	50		
58.	3 Tle. D. Wäsche 3 P. Strümpfe	} Graff	6.	-	-	90		
59.	1 Wandschoner	Westerville	8.	-	1.	20		
60.	5 Tle. Bettwäsche	Meinmann	12.	-	1.	50		
61.	2 Tischdecken	Lohse	8.	-	1.	20		
62.	2 Nachthemden	Luchner	9.	-	-	90		
63.	1 Tischdecke m/ 6 Servietten	Wagner	12.	-	1.	50		
64.	1 Schlafdecke	Hünberger	6.	-	-	90		
65.	3 Tle. Vorhänge	Chaler	10.	-	1.	50		
66.	3 Decken	Düllsch	5.	-	-	75		
67.	2 Decken	Meinmann	6.	-	-	90		
68.	1 Oberbett mit Bezug	Thoreus	25.	-	3.	75		
69.	1 Oberbett mit Bezug	Hünberger	30.	-	4.	50		
70.	1 Pfuhl mit Bezug	Hünberger	8.	-	1.	20		
71.	2 Kissen mit Bezug	Wagner	10.	-	3.	-		
72.	1 Schirm	Kandalar	3.	-	-	75		
		Uebertrag	498.	50	74.	50		



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kov. Geld		Bemerkungen
			M	S	M	S	

*Uebertrag*

*498.50*

*74.80*

*et. 10.*

*mit dem Verkaufs-Verkaufswert und das Minimum  
und beim Zuschlag bestimmt gegeben*

*Die Auktionsteilnehmer hatten sich vor Schluss des Ver-  
kaufs zu erklären.*

*Ammer*  
Auktionsteilnehmer

*Petersen*  
Auktionsteilnehmer

Gerlach  
Gerichtsvollzieher.

56 D. R. Nr. 12/1943.

Versteigerungsberechnung

über die ab Lager Weber & Möller eingelieferte Kiste mit Inhalt  
der Frau Bata Sara D a u b a Wwe.,

wohnhaft gewesen in Halgerloch / Hohenz.

( Aktenzeichen : U. 102 )

Bruttoversteigerungserlös vom 6. u. 7. April 1943 =

498.50 RM

Hiervon sind abgesetzt :

6 % Gebühren 30. --

2 % Versicherungskosten 1. --

31. --

die verbleibenden : 467.50 RM

werden auf das Postscheckkonto der Oberfinanzkasse, Hamburg,  
Nr. 11656 (zum Kaszenzeichen : U. 102) überwiesen.

Hamburg, den 28. April 1943.

*Gerlach*  
Gerichtsvollzieher.

An den

Oberfinanzpräsidenten Hamburg,  
Vermögensverwertungsstelle,

H a m b u r g .

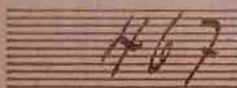
*Abrechnung ab 6/5. 43  
S. 56 D. R. 5743.*

Lastschriftzettel Bl. 49

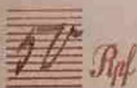
Konto Hamburg

Nr.

24256



Reichs-  
mark



Ref

an

*Kaufmanns Bank*

in

*Hamburg*

*Danke*

D.R. 12

KB II 21

Für Vermerke des

Auftraggebers



Das Postfachamt sendet diesen Abschnitt dem Auftraggeber

Bitte bei Einsendung jeden Lastschriftzettel hier einzeln nach hinten umzuschlagen



G e r l a c h  
Gerichtsvollzieher.

56 D. R. Nr. 12/1943.

Versteigerungsabrechnung  
=====

über die ab Lager Weber & Möller eingelieferte Kiste mit Inhalt  
der Frau Bata Sara D a u b e Wwe.  
-----

Bruttoversteigerungserlös vom 6.u.7.April 1943	=	498.50 RM
zuzüglich Kavelingsgelder (15 %)	=	74.80 "

-----

zusammen : 573.30 RM

Hiervon erhält der Oberfinanzpräsident, Hamburg, gemäß Abrechnung	=	467.50 "
--	---	----------

-----

von den verbleibenden : 105.80 RM

sind folgende bare Auslagen in Abzug zu bringen :

- 1) Bekanntmachungskosten (ant.) 2.65
- 2) Arbeitslohn (ant.) 10.05

(Die Rechnungen zu 1 + 2) siehe in Akte Zachmann 56 DR.5/43)	12.70 "
---	---------

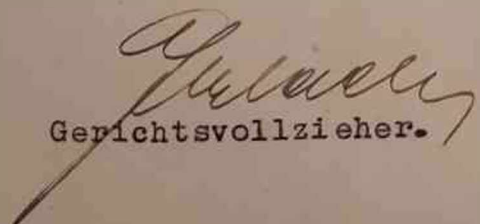
-----

die restlichen: 93.10 RM

=====

sind als Gebühren vereinnahmt.

Hamburg, den 28. April 1943.

  
Gerichtsvollzieher.

K. B. II Nr. 21/1943.  
=====